

Herzliche Einladung
"Reise nach Jerusalem" eine literarisch - musikalische Lesung
mit
Küf Kaufmann & Trio klangPROJEKT, Leipzig

Kooperation der Aulakonzerte des Schiller-Gymnasiums und dem
91. Literaturcafé des Ökumenischen Domladens

Sonntag, 6. September 2026, 17:00 Uhr

in der
Aula des Schiller-Gymnasiums, Schilleranlagen 2

Im Rahmen des Themenjahres TACHELES – Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen 2026 – findet diese außergewöhnliche Veranstaltung mit Küf Kaufmann und dem klangPROJEKT Leipzig statt.

Der Leipziger Autor Küf Kaufmann, Vorsitzender der israelitischen Religionsgemeinde zu Leipzig und Präsidiumsmitglied des Landesverbandes der jüdischen Gemeinden in Sachsen, gestaltet die Lesung mit von ihm verfassten Gedichten, Gedanken und Erzählungen über einen Sehnsuchtsort der Juden weltweit. Im Verlauf der Veranstaltung gibt Kaufmann dem Zuhörer die Möglichkeit, mit ihm in die Seele des Judentums einzusteigen, mit ihm zu fühlen, ja, vielleicht sogar zu verstehen.

Den fantasievollen, musikalischen Rahmen schafft das Leipziger Trio klangPROJEKT mit frei improvisierter Musik zwischen Avantgarde, Ambient, Jazz und Choral. Sie sind seit fast 30 Jahren im In- und Ausland unterwegs, um „HÖRizonte“ zu öffnen. Thomas Kempe (sax, didgeridoo, baglama, git, flute, perc), Andreas Schemmel (drums, didgeridoo, perc) und Thomas Feist (keyb, synth) erkunden in klangPROJEKT sensibel tonale Räume, harmonische Schichten und rhythmische Konstruktionen in freier Improvisation.

Dr. Thomas Feist ist Mitglied des Trios und gleichzeitig Beauftragter der Staatsregierung für das jüdische Leben in Sachsen.

Organisationsteam für diesen Abend